



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
in der Behörde der Senatorin
für Kinder und Bildung

Auskunft erteilt
Jana-Rebecca Rehling

Zimmer Nr. 204

Tel. 0421 361-2475
Fax 0421 496-2475

E-Mail: stellen.skb@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Bremen, 18.09.2020

Mitteilung-Nr.: 253/2020

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist im Referat 01 - Senatorinnenbüro - zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle


**eines Referenten/einer Referentin (w/m/d)
Besoldungsgruppe A 15 Bremische Besoldungsordnung
bzw. Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages der Länder (TV-L)**

zu besetzen.

Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen die folgenden Aufgaben:

Senats-, Bürgerschafts- und Deputationsangelegenheiten

- Koordinierung der Senatsangelegenheiten für die Bereiche Kinder und Bildung einschließlich der Erstellung und Abstimmung eigener Senatsvorlagen, der Bewertung und Abstimmung von Vorlagen anderer Ressorts und der inhaltlichen Vorbereitung der Sitzungen des Senats und der Staatsräte-AGs
- Koordinierung der Bürgerschaftsangelegenheiten für die Bereiche Kinder und Bildung einschließlich der Erstellung der Bürgerschaftsreden und der inhaltlichen Vorbereitung und Abstimmung der Bürgerschaftssitzungen
- Koordinierung der Angelegenheiten der Deputation für Kinder und Bildung
- Koordinierung der das Ressort betreffenden Angelegenheiten des Jugendhilfeausschusses
- Koordinierung der Ergebnisse des Controllings zur Umsetzung von bildungspolitischen Vorhaben (insbesondere Koalitionsvertrag)
- Koordinierung der Beantwortung von Petitionen in den Bereichen Kinder und Bildung
- Koordinierung und Steuerung übergreifender kommunalpolitischer Aufgaben einschließlich Angelegenheiten des Schulausschusses Bremerhaven
- Koordinierung der Vorbereitung der regelmäßigen Zusammenkünfte mit den Personalvertretungsorganen für den Bereich Bildung

 Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Norddeutsche Landesbank
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

- Bearbeitung besonderer Aufgaben des Referats
- Projektarbeit

Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (ehem. höherer allgemeiner Verwaltungsdienst) oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master) der Verwaltungs-, Rechts-, Politik- oder Wirtschaftswissenschaften oder eine gleich zu bewertende berufliche Qualifikation
- Nachgewiesene juristische Kenntnisse und Kenntnisse des Gesetzgebungsverfahrens
- Nachgewiesene Verwaltungserfahrung

Erwartet werden:

- Fundierte Kenntnisse des bremischen Verwaltungsaufbaus sowie der politischen Gremien
- Organisations- und Koordinierungsgeschick sowie eine hohe Kooperationsfähigkeit
- Erfahrungen in selbstständiger Aufgabenwahrnehmung und Arbeitsorganisation
- Ergebnisorientierung und Prozessverantwortung sowie die Fähigkeit der Prioritätensetzung
- Kreativität und Durchsetzungsvermögen sowie Konfliktfähigkeit und Belastbarkeit
- Zeitliche Flexibilität nach den dienstlichen Anforderungen
- Gute kommunikative Fähigkeiten
- Kenntnisse der Office-Programme sowie die Bereitschaft, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. aktuelle Beurteilung / Zeugnisse, Lebenslauf) bis zum

9. Oktober 2020

bei

**Die Senatorin für Kinder und Bildung
112-11
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen
E-Mail: Stellen.SKB@bildung.bremen.de**

Kennziffer: 01-2 2020 (bitte unbedingt angeben)

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Moning, Tel.: 0421 361-2727 zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bewerberinnen bzw. Bewerber aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes werden gebeten, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Des Weiteren ist die Einreichung eines aktuellen Zeugnisses bzw. dienstlicher Beurteilung (nicht älter als 1 Jahr) erforderlich.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Die Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag

gez. Jana-Rebecca Rehling